

Ausgabe 2/2009
21. Dezember 2009
www.ifeu.de

Themen: Benchmark Kommunalen Klimaschutz, E-Energy „Modellstadt Mannheim“, Wettbewerb Innovative Stromrechnung, Energiebalance, Ökostrom in Klimaschutzkonzepten

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe des IFEU-Energie-Newsletters möchten wir uns in die Weihnachtspause verabschieden. Das Jahr 2009 war im Fachbereich Energie durch eine große Themenvielfalt geprägt. Es freut uns sehr, dass wir in diesem Zeitraum entscheidende Projekte voranbringen konnten: z.B. ist seit kurzem das „Benchmark Kommunalen Klimaschutz“ online verfügbar. Die Weiterentwicklung wichtiger energiepolitischer Instrumente wie das Marktanzreizprogramm, die Nationale Klimaschutzinitiative oder das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) ist zentraler Bestandteil unserer Aktivitäten. Das Projekt „Energiebalance“ wurde abgeschlossen, das sich der Verzahnung von erneuerbaren Energien und Energieeffizienz widmete. Und auf kommunaler Ebene konnten wir für Städte wie Mannheim oder Münster wichtige Klimaschutzkonzepte vorantreiben.

Trotzdem bleibt für den Klimaschutz weiterhin viel zu tun. Deshalb unterstützen wir in diesem Jahr die Stiftung Klimaschutz+ e.V.. Diese Stiftung verbindet die Förderung von Klimaschutzprojekten mit der Unterstützung von Initiativen in den Bereichen Friedenssicherung und Armutsbekämpfung. Pro Newsletteradressat überweisen wir der Stiftung einen Betrag von drei Euro.

Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr 2010 und wünschen Ihnen schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Das IFEU-Energieteam

PS.: Wir versenden diesen Weihnachtsnewsletter an einen größeren Verteiler. Sollten Sie Interesse an einem regelmäßigen Newsletter (ca. 3x jährlich) haben, registrieren Sie sich bitte [hier](#).

Benchmark Kommunalen Klimaschutz jetzt online

Im November wurde auf der 9. Kommunalen Klimaschutz-Konferenz des Klima-Bündnis das „Benchmark Kommunalen Klimaschutz“ vorgestellt. Das vom IFEU zusammen mit dem Klima-Bündnis entwickelte Benchmark ist ein neues Instrument für Städte und Gemeinden, das die systematische Erfassung, Darstellung und Bewertung der eigenen Aktivitäten und Ergebnisse im Klimaschutz unterstützt. Durch die vergleichende Präsentation mit nationalen Durchschnittswerten und den Ergebnissen anderer Kommunen werden Prioritäten für das zukünftige Handeln aufgezeigt. Für mögliche Handlungsdefizite werden konkrete Maßnahmenvorschläge unterbreitet. Auftraggeber des Benchmark ist das Umweltbundesamt. [Weitere Informationen und Download...](#)

E-Energy-Projekt „Modellstadt Mannheim“: Teilnehmer für Praxistest gesucht



Im Rahmen des Forschungsprojekts „Modellstadt Mannheim“ haben Kunden der MVV-Energie AG in Mannheim im Jahr 2010 die Möglichkeit, ein intelligentes Energiemanagementsystem zu testen. Mittels detaillierter Informationen zum eigenen Stromverbrauch im Internet, variabler Tarife und automatisierter Geräteschaltung können die Kunden zur Optimierung ihrer Energiekosten sowie des Energiesystems der Zukunft beitragen. Das IFEU begleitet das Forschungsprojekt als wissenschaftlicher Partner und wird die

Praxistests auswerten. Weitere Informationen zum Projekt finden sie [hier](#). Falls Sie Interesse haben, am Praxistest mitzuwirken, stehen Ihnen Hinweise unter www.modellstadt-mannheim.de zur Verfügung.

Gewinner des Wettbewerbs „Informative Stromrechnung“ stehen fest



Welcher Versorger bietet seinen Kunden die innovativste Stromrechnung an? Dazu hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes einen Wettbewerb ausgerichtet. Anfang Dezember zeichnete Wirtschaftsminister Ernst Pfister die Preisträger aus. Interessant dabei war, dass die Jury nur in der Kategorie Rechnungskonzepte Preise vergab. „Bei den aktuellen Rechnungen besteht dagegen Potenzial für Verbesserungen“, umriss Pfister eine Erkenntnis aus dem Wettbewerb. Hintergrund für den

Wettbewerb war die Sensibilisierung der Verbraucher für ihren Energiekonsum, der durch informativere Rechnungen durchaus gesenkt werden kann, wie Studien gezeigt haben. Nähere Informationen zur Begleitung des Wettbewerbs durch das IFEU-Institut sowie eine Studie zu innovativen Stromrechnungen finden Sie auf der [IFEU-Homepage](#).

Energiebalance – Endbericht online



Im Projekt „Energiebalance“ untersuchten das IFEU gemeinsam mit dem Wuppertal Institut für Klima Umwelt Energie im Auftrag des Bundesumweltministeriums verschiedene Verzahnungsebenen von erneuerbaren Energien und Energieeffizienz. Wie können erneuerbare Energieträger möglichst effizient genutzt werden? Wie

können besonders effiziente Anwendungen, wie z.B. Passivhäuser, mit erneuerbaren Energien versorgt werden? Und wie können die Wechselwirkungen zwischen Energieeffizienz und erneuerbaren Energien in den politischen Instrumenten optimiert werden? Analysen zu diesen und weiteren Fragen finden Sie im Endbericht „Energiebalance“ auf der [Homepage des IFEU](#).

Diskussionspapier "Ökostrom in Klimaschutzkonzepten"

Die Nachfrage nach Ökostrom-Produkten hat in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Mit diesen steigenden Aktivitäten stellt sich die Frage nach deren Umweltnutzen. Denn Ökostrom ist nicht gleich Ökostrom. Gemeinsam mit dem Öko-Institut, dem Wuppertal-Institut und Ö-Quadrat hat das IFEU ein [Diskussionspapier](#) zum Thema Anrechnung des Ökostroms im Rahmen von Klimaschutzkonzepten verfasst.

Klimaschutz+ Stiftung e.V.



Klimaschutz ist leider nicht die einzige drängende Aufgabe des Jahrhunderts. Auch die Bewältigung extremer Armut, sozialer Ungerechtigkeiten und eine globale Friedensfähigkeit entscheiden darüber, ob auf unserer Erde ein nachhaltiges, gerechtes und friedliches Zusammenleben gelingen kann. Daher unterstützen wir mit diesem Weihnachts-Newsletter den Aufbau der "Klimaschutz+ Stiftung e.V.". Diese vereint die drei genannten Anliegen und bringt dadurch Persönlichkeiten unterschiedlicher Ausrichtung und Anschauung zusammen. Mit der Investition in erneuerbare Energien schützen die Teilnehmer das Klima und fördern über die Einspeisevergütung langfristig regionale Projekte im Bereich Klimawandel, Armutsbekämpfung und Friedenssicherung. Die Geldgeber der Stiftung

können demokratisch mitbestimmen, welche nachhaltigen Projekte aus den Erlösen der Anlagen unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://klimaschutzplus.org/>.



IMPRESSUM:

Herausgeber:
ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung
Heidelberg GmbH
Fachbereich Energie
Wilckensstraße 3
69120 Heidelberg

Redaktion:
Angelika Paar, Jana Lasslop

Kontakt:
Tel:06221/47670
E-Mail: energie-newsletter@ifeu.de
www.ifeu.de

BILDNACHWEIS

E-Energy Modellstadt Mannheim MVV
Energiebalance IFEU
Klimaschutz+ Stiftung e.V.

Impressum
IFEU
IFEU
Maren Beßler / PIXELIO